

# 3211 (V) HHA

Haushaltsantrag  
öffentlich

## Verwaltungsvereinbarung zur Abrechnung von Zuwendungen und Unterstützung von Personalkostenzuschüssen für die Naturkundliche Vereinigung Langenhagen e.V. Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 12. November 2024

Datum

13.11.2024

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Abstimmung				
			Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	28.11.2024	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	05.12.2024	Vorbereitung (Federführung)					
Regionsausschuss	10.12.2024	Vorbereitung					
Regionsversammlung	17.12.2024	Entscheidung					

### Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf (Produktdarstellung ab Seite 223 ff.)	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
586 ff.	365617 – Umweltinformation und -management

Die Regionsverwaltung wird beauftragt:

1. Im 1. Halbjahr 2025 eine Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Langenhagen abzuschließen, um die Abrechnungen zentral über die Stadt Langenhagen abzuwickeln.
2. Zu klären, inwiefern im Rahmen einer solchen Vereinbarung die Gewährung von Personalkostenzuschüssen durch die Region Hannover möglich ist, um die bestehenden personellen Ressourcen der NVL auf eine Vollzeitstelle zu erhöhen. Dafür sind 50.000 € in den Haushalt einzustellen.

### Sachverhalt

Die Naturkundliche Vereinigung Langenhagen e.V. (NVL) ist ein etablierter Akteur im Bereich Umweltbildung und Naturschutz und leistet als außerschulischer Lernstandort einen wichtigen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Region Hannover. Vor dem Hintergrund der wachsenden Nachfrage und der Bedeutung der kontinuierlichen Arbeit der NVL ist eine verlässliche Unterstützung der Personalkosten entscheidend, um die Qualität und das Angebot der bestehenden Projekte langfristig sicherzustellen.

Um den Verwaltungsaufwand für die ehrenamtlichen Strukturen der NVL zu reduzieren, könnte eine zentrale Abrechnung der Zuwendungen über die Stadt Langenhagen erfolgen. Die Verwaltung wird daher gebeten, die Machbarkeit und die organisatorischen sowie rechtlichen Rahmenbedingungen einer solchen zentralen Abrechnung im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung zu prüfen. Dies könnte die ehrenamtlichen Kräfte entlasten und eine stärkere Konzentration auf die operative Projektarbeit ermöglichen.

Des Weiteren soll geprüft werden, ob die Region Hannover im Rahmen dieser Vereinbarung Personalkostenzuschüsse bereitstellen kann, um die Beständigkeit der Arbeit der NVL und die nachhaltige Entwicklung von Bildungs- und Naturschutzprojekten zu fördern. Eine positive Prüfung dieser Optionen könnte die organisatorische Effizienz stärken und die Arbeit der Ehrenamtlichen unterstützen, die eine zentrale Rolle bei der Umsetzung der Umweltbildungsziele der Region Hannover spielen.

**Anlage/n**

Keine